

Pfarrblatt 27/2020

Samstag, 21.11.2020

Frauenfrieden	18.00 Uhr	Musikalische Vesper mit Weihe der neuen Chororgel	Pfr. Braun
Christ-König	18.00 Uhr	Vorabendmesse	P. Shajan

Sonntag, 22.11.2020

CHRISTKÖNIG

Sankt Antonius	08.45 Uhr	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe	
Sankt Antonius	09.30 Uhr	Eucharistiefeier	Pfr. Antony
Sankt Elisabeth	09.30 Uhr	Eucharistiefeier	P. Shajan
Frauenfrieden	10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Altarweihe (Alle verfügbaren Plätze sind belegt).	Bischof Georg
Christ-König	11.15 Uhr	Eucharistiefeier	P. Shajan
Sankt Anna	11.15 Uhr	Eucharistiefeier	Pfr. Antony

Montag, 23.11.2020

Sankt Antonius	08.00 Uhr	Laudes	
Krypta Frauenfr.	15.30 Uhr	Rosenkranzgebet	

Dienstag, 24.11.2020

Christ-König	14.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
Christ-König	15.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Frau Avery
Sankt Elisabeth	19.00 Uhr	Eucharistiefeier	Pfr. Braun

Mittwoch, 25.11.2020

Sankt Elisabeth	09.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier	Frau Knödler-Bunte
Sankt Elisabeth	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	
Sankt Antonius	19.00 Uhr	Eucharistiefeier	P. Shajan

Donnerstag, 26.11.2020

Sankt Antonius	08.00 Uhr	Laudes	
Frauenfrieden	08.30 Uhr	Eucharistiefeier	Pfr. Braun
Sankt Anna	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
Sankt Anna	19.00 Uhr	Eucharistiefeier	Pfr. Daniel

Samstag, 28.11.2020

Christ-König	18.00 Uhr	Vorabendmesse	Pfr. Daniel
---------------------	-----------	---------------	-------------

Sankt Antonius	08.45 Uhr	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe	
Sankt Antonius	09.30 Uhr	Eucharistiefeier	Pfr. Antony/Peter Gerstmayr
Sankt Elisabeth	09.30 Uhr	Eucharistiefeier	P. Shajan
Sankt Anna	11.15 Uhr	Eucharistiefeier	P. Shajan
Christ-König	11.15 Uhr	Eucharistiefeier	Pfr. Daniel
Frauenfrieden	11.15 Uhr	Eucharistiefeier	Pfr. Braun

Bitte melden Sie sich unbedingt ausschließlich über die Telefonnummer **069-795 395 920** Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9-12 Uhr, Dienstag 16-18 Uhr und Mittwoch 14-17 Uhr an.

November-Blues

Es ist kühl und feucht. Die Sonne schafft es nicht durch den Nebel. Unser Kirschbaum verliert langsam aber sicher seine Blätter. Auch die Nachrichten sind deprimierend: Trump gibt nicht auf, die Corona-Zahlen steigen weiter. Was wird das wohl für ein Weihnachten werden? Ich habe den November-Blues. Geht es Ihnen auch so?

Im Frühling hatten wir das schon mal: Lockdown, alles dicht, keine Gottesdienste, keine Treffen, keine Lieder. Nach der ersten Schockstarre berappelten wir uns, überlegten, was wir tun können. Viele kreative Ideen kamen auf. Eine: Wenn wir in der Kirche nicht singen können, dann machen wir es eben im Freien. Und so wurde Sankt Anna zum Hotspot für Open-Air-Gottesdienste und Liederabende. Ob lauer Sommerabend oder Gewitterwolken, ob im milden Abendlicht oder im Dunkeln mit Beamer, bis Ende Oktober trafen sich alle 14 Tage zahlreiche Menschen, um miteinander fromme und weniger fromme, geistliche und weltliche, althergebrachte und moderne Lieder zu singen. Das tat der Seele richtig gut.

Nun geht auch das nicht mehr, und ich bin schon traurig. Was kann ich machen? Nun, ich greife in letzter Zeit auch zu Hause öfter mal zur Gitarre, klimpere ein wenig herum, oder ich singe eines der Lieder, die wir immer gemeinsam sangen. Mit Musik kann ich meinen Gefühlen gut Ausdruck geben, in diesen Tagen sind das öfter Trauer und Sorge. Gleichzeitig spüre ich beim Singen eine Wärme, etwas Tröstliches. Ich spüre, dass es trotz der trüben Aussichten um mich herum Hoffnung gibt, dass da eine kleine Flamme leuchtet, die die Dunkelheit erhellt.

Nicht jeder kann Gitarre spielen, nicht jede schön singen. Dann suchen Sie eben im Radio oder im Fernsehen schöne Musik, oder legen Sie Ihre Lieblingsplatte auf.

*Glut, in Wassern gesunken, wird Glanz in spiegelnder Flut.
Ein Strahl, durch Wolken gedrunge, wird Quell von neuem Mut.
So wie die Nacht flieht vor dem Morgen, so zieht die Angst aus dem Sinn,
so wächst ein Licht in dir geborgen, die Kraft zum neuen Beginn.*

Robert Seither

Wiedereröffnung der Frauenfriedenskirche am 22.11.2020

Am Sonntag, 22. November 2020, wird Bischof Georg um 10:00 Uhr den neuen Altar der Frauenfriedenskirche weihen. Alle Plätze in der Kirche für diesen Gottesdienst sind vergeben. Alle, die nicht vor Ort dabei sein können, können den Gottesdienst übers Internet live oder auch später als Aufzeichnung mitfeiern unter www.bistumlimburg.de.

Am Sonntag, 22. November 2020, wird die Kirche **von 12:00 bis 18:00 Uhr zum Besuch geöffnet** sein. Wenn Sie gerne selbst einen Eindruck gewinnen möchten, sind Sie herzlich eingeladen, bei einem Spaziergang am Sonntag Nachmittag Frauenfrieden zu besuchen. Mitglieder der Gemeinde werden auch persönlich in dieser Zeit vor Ort sein und gerne Fragen beantworten.